



Innere Haltung als Führungsinstrument

Dieses Seminar ist für Führungskräfte konzipiert, die mit den heute üblichen Führungsmodellen vertraut sind und erkannt haben, dass diese Modelle häufig ihre Wirkung verfehlen.

Im Seminar erfahren Sie die Gründe für diese Wirkungslosigkeit und erhalten praktikable Handwerkszeuge vermittelt, wie Sie Leistungsfähigkeit und Leistungswilligkeit einzelner Mitarbeiter und Teams fördern.

Das Seminar basiert auf wissenschaftlich-empirischen Wirksamkeitsstudien.

Bereits vorhandenes theoretisches und praktisches Führungswissen ist ein Vorteil, das Seminar ist aber auch für angehende Führungskräfte ein Gewinn, zumal es Irrwege von vornherein verhindert.



Veranstaltungsformat

WER ist die ZIELGRUPPE?

Führungskräfte des mittleren Managements aus der Wirtschaft, dem Sozialbereich und der Politik (nach entsprechenden Adaptionen auch für das untere bzw. das Top-Management geeignet),

- die das Versagen von an sich wirksamen Führungsmodellen, Führungstechniken und Führungsinterventionen verstehen und beseitigen wollen,
- die Machbarkeitsillusionen im Zusammenhang mit Führung identifizieren möchten,
- die auf Führungsinstrumente zurückgreifen möchten, deren Wirksamkeit durch wissenschaftlich-empirische Befunde nachgewiesen ist.

GesamtZIELsetzung?

Mehr Führungserfolg durch

- psychologische Tiefenarbeit, basierend auf praxisorientierten, **wissenschaftlich-empirisch fundiertem** Hintergrundwissen zur Förderung der Leistungsfähigkeit und Leistungswilligkeit von Teams und MitarbeiterInnen,
- Anwendung einer funktionalen inneren Haltung beim Einsatz von Strategien und Werkzeugen,
- die Fähigkeit, Grenzen der Führung zu erkennen und konstruktiv zu nützen.

Welche INHALTE sollen vermittelt werden?

- „Erfolgsmodelle der Führung“? – Gibt es die? Führungsstile und Probleme der Führung.
- Innere Haltung: Was ist das und weshalb beeinflusst sie das Führungsergebnis, egal welche Führungstechnik/welchen Führungsstil Sie anwenden?
- Beispiele für die konkrete Auswirkung der inneren Haltung der Führungskraft auf Führungserfolg (also auf Leistungsfähigkeit und Leistungswilligkeit der Mitarbeiter/des Teams)
- Förderliche Grundhaltungen der Führungskraft für den Führungserfolg (Auswirkung auf Leistungsfähigkeit und Leistungswilligkeit der Mitarbeiter/ des Teams)
- Anpassung der inneren Haltung der Führungskraft im Sinne einer förderlichen Grundhaltung an Führungsziele (Auswirkung auf Leistungsfähigkeit und Leistungswilligkeit der Mitarbeiter/ des Teams)
- Langfristige und kurzfristige Auswirkungen unterschiedlichen Führungsverhaltens auf Führende und Geführte
- Möglichkeiten, Grenzen und Probleme der Führung

Welche METHODEN kommen dabei zur Anwendung?

Es wird ausschließlich Führungsverhalten vorgestellt, dessen Wirksamkeit durch wissenschaftlich-empirische Befunde nachgewiesen ist. Auf die Wirksamkeitsstudien wird im Seminar hingewiesen.

- Methoden:

- Gruppentraining sozialer Kompetenzen für das Management
- andere angewandte verhaltenswissenschaftliche Ansätze
- systemischer Führungsansatz und angewandte systemische Methoden
- angewandte Gruppendynamik
- schulenübergreifende Interventionen¹

Was ist der erkennbare NUTZEN für die Teilnehmer?

Nach dem Seminar

- wissen Sie,
 - weshalb Sozial- und Psychotechnik für erfolgreiche Führung zu wenig sind,
 - welche Rolle Ihre innere Haltung bei der Anwendung von Führungshandeln spielt,
 - welche innere Haltung Sie und Ihr Team effizient und erfolgreich macht,
 - wie Sie diese erfolgversprechende innere Haltung erwerben und
 - welche Führungsseminare und -trainings Sie und Ihr Team brauchen bzw. nicht brauchen.

Als Nebeneffekte ergeben sich für Führungskraft und Geführte:

- Eine Verbesserung der Selbstwirksamkeit durch die Erweiterung der Handlungsmöglichkeiten
- Eine Verbesserung der Selbstsicherheit
- Zuversicht bei der Durchführung von Veränderungsprozessen
- Eine Verminderung von psychosozialer Belastung
- Eine Steigerung von Resilienz



Wie ist die LERN-/LEHRMETHODE (also das WIE des Lernens)?

In entspannter Arbeitsatmosphäre erfolgt Kompetenzvermittlung durch

- Impulsvorträge zur Vermittlung der erforderlichen theoretischen Konzepte sowie zu deren Umsetzung in der Praxis
- Gruppenarbeiten zur Erarbeitung des erforderlichen Hintergrundwissens
- Übungen zur Selbst- und Prozesssteuerung
- Analyse von mitgebrachten individuellen Beispielen der Teilnehmer aus der Praxis
- Selbst- und Gruppenreflexion

¹ Schulenübergreifende Interventionen umfassen Interventionen der humanistischen, systemischen, verhaltenswissenschaftlichen Ansätze, sowie Interventionen aus der Psychoanalyse und Psychodynamik.

- erlebnisbasierte Übungen zum zielorientierten Umgang mit Emotionen und Kognitionen
- erlebnisbasierte Übungen zur Steigerung der emotionalen Belastbarkeit

Feedback von Bildungseinrichtungen:

WIFI Wien: „Die Veranstaltung trifft genau, was üblicherweise in Führungskräfteausbildungen fehlt“

ARS Akademie für Recht, Steuern und Wirtschaft Wien: „Ein sehr vernünftiges Konzept“

BFI Wien: „Für Menschen, die auf sehr hohem Niveau reflektieren wollen“

TrainerInnen:

Irene Pollak, Mag.a

- Studium der Betriebswirtschaftslehre
- Selbstständige Bilanzbuchhalterin
- 10 Jahre Tätigkeit als Prüferin in der Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung
- Steuerexpertin
- Dipl. Lebens- und Sozialberaterin in freier Praxis

N.N.

- Weiterer Trainer wird noch festgelegt

SupervisorInnen:

N.N.

Wird noch festgelegt

Haben Sie noch Fragen?

Gerne beantworten wir Ihre Email oder Ihren Anruf!

Irene Pollak

Tel. ++43(0)669 8188 4086

Email: irene@reflekt.at